



AUSSCHREIBUNG FÜR STUDENTISCHE Beschäftigte

Beschäftigungsstelle: MNF, Geographisches Institut
 Kartensammlung

Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: ~~01.10.2024 (so ab dem 01.10.2024)~~ 01.11.2024

Beschäftigungszeltraum: 24 Monate

Arbeitszeit: 40 60 80 Stunden/Monat

Vergütung: 13,69 € pro Stunde

Kennziffer: T-33-218-24

Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: 26.08. - 17.09.2024
 (2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen) verlängert bis 08.10.2024

Aufgabengebiet:

- Mitarbeit im Fachgebiet Geographie, Kartensammlung
- Literaturrecherche und -beschaffung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen
- Erstellung von Lehrmaterialien
- Unterstützung bei der Evaluation der Lehre
- Beratung von Studierenden
- Durchführung von Tutorien auf dem Gebiet
 im Umfang von durchschnittlich Lehrveranstaltungsstunden
- Sichtung und Digitalisierung ausgewählter Kartensätze aus der Sammlung sowie
 Mitarbeit bei Neuentwicklung von Zugang und Nutzbarkeit ausgewählter Kartensätze aus der Sammlung

Anforderungen:

- Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung Geographie
- Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung) Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.
- Kenntnisse der gängigen Office-Programme
- Kenntnisse in Kartographie
- vorausgesetzt wird Kenntnisse in Bildbearbeitungsprogrammen, sehr gute Deutschkenntnisse
- erwünscht ist eigenständig u. genaues Arbeiten, Teamarbeit, Interesse an wiss. Sammlungsarbeit

Bewerbungen sind innerhalb der o. g. Frist unter Angabe der o. g. Kennziffer zu richten an die Humboldt-Universität zu Berlin,
 in einem pdf (Motivationsschreiben, CV, aktueller Leistungsauszug aus AGNES)
 an Frau Hinck, Direktorium Geographie <dirgeo01@hu-berlin.de>

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen. Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht. Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.